

Am Fachbereich Medizin der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist in der Klinik für Neurologie (Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Christian Grefkes-Hermann, MBA) des Zentrums der Neurologie und Neurochirurgie (ZNN) folgende Stelle im Beamten- oder Arbeitsverhältnis zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Professur (W2) für Experimentelle Schlaganfallforschung und Neuromodulation

Sie sind eine international ausgewiesene Persönlichkeit auf dem Gebiet der experimentellen Schlaganfallforschung im Kontext systemischer Neurowissenschaften. Ein translationaler Einsatz, welcher klinisch-orientierte Schlaganfallforschung mit der Untersuchung und ggf. Beeinflussung post-läsionaler Plastizität sowie Netzwerk-Reorganisation in Modelorganismen kombiniert, ist besonders erwünscht. Die Klinik für Neurologie kooperiert eng mit der Klinik für Neurochirurgie, dem Institut für Neuroradiologie, den Kliniken für Kinder-, Jugend- sowie Erwachsenenpsychiatrie, -Psychosomatik und -Psychotherapie, dem Institut für Neurophysiologie sowie dem Institut für Anatomie. Sie sollten anschlussfähig mit einem oder mehreren dieser Einrichtungen sowie mit den Arbeitsgruppen des Cooperative Brain Imaging Centers (CoBIC), des Ernst-Strüngmann-Instituts (ESI), dem Frankfurt Institute for Advanced Studies (FIAS) sowie den entsprechenden Einrichtungen der Universität sein. Die erfolgreiche Einwerbung von kompetitiven Drittmitteln (insb. DFG, BMBF, EU) und international sichtbare Publikationen sind nachzuweisen. Es wird erwartet, sich an vorhandenen bzw. geplanten Forschungsverbänden des Fachbereichs Medizin und der Goethe-Universität zu beteiligen. Ein besonderes Engagement in der Gestaltung des Unterrichts für Studierende wird erwartet, ebenso die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung von Studiengängen (Humanmedizin & Interdisciplinary Neuroscience) sowie Graduiertenprogrammen, an denen sich der Fachbereich Medizin beteiligt.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind ein abgeschlossenes Studium einer biomedizinisch ausgerichteten Naturwissenschaft (Biologie, Biotechnologie, Biochemie, Neurowissenschaften, etc.) oder in Humanmedizin, Promotion und Habilitation oder gleichwertige Leistungen, die auch im Rahmen einer Juniorprofessur oder außerhalb des Hochschulbereichs erbracht worden sein können.

Es gelten die Einstellungsvoraussetzungen nach §§ 67, 68 und 70 Hessisches Hochschulgesetz.

Die Goethe-Universität setzt sich aktiv ein für Chancengleichheit, Vielfalt und Inklusion. Sie begrüßt besonders Bewerbungen von qualifizierten Frauen und Menschen mit Migrationsgeschichte und legt großen Wert auf die familienfreundliche Gestaltung universitärer Arbeitszusammenhänge. Personen mit einer Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt; dies gilt auch für Frauen in den Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Publikationsliste, Übersicht über Ihre Forschungs- und Lehrtätigkeit sowie Zeugnisse und eine Auswahl an aktuellen Lehrevaluationen sind webbasiert unter <https://berufungsportal.uni-frankfurt.de> bis zum 08.08.2024 erwünscht. Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Christian Grefkes-Hermann zur Verfügung: Grefkes-Hermann@em.uni-frankfurt.de. Weitere Informationen zu Berufungsverfahren, rechtlichen Rahmenbedingungen und Datenschutz: www.vakante-professuren.uni-frankfurt.de. Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt.